

Kicker, Kämpfer und Legenden

Projekt rund um die Ausstellung

Videoprojekt „Stolz“ – Patriotismus im Fußball

Eine Gruppe Jugendlicher des Jugendzentrums Wiesbaden-Biebrich wird in der Erstellung von Videofilmen geschult und dreht einen eigenen Film über „Stolz“.

Gerade während großen internationalen Meisterschaften sieht man viele verschiedene Fahnen und junge Menschen verschiedener Herkunft werden glühende Verehrer *ihres* Landes. Doch was bedeutet es den Jugendlichen wirklich? Sind sie patriotisch, oder nur Fußballfans? Jugendliche aus dem Jugendzentrum Biebrich haben größtenteils keine deutsche Herkunft. Was bedeutet ihnen Stolz und Ehre in diesem Zusammenhang. Können sie sich mit der deutschen Nationalmannschaft identifizieren? Kennen sie die belastete Diskussion um „stolz auf Deutschland sein“?

Wir möchten Jugendliche mit professioneller Begleitung einen Videofilm drehen und selbst produzieren lassen. Sie sollen sich selbst eine Idee, ein Drehbuch und einen Titel ausdenken. Dabei porträtieren sie das Thema, andere Jugendliche und sich selbst. Sie werden vom Medienzentrum Wiesbaden geschult, unterstützt und begleitet von Honorarkräften von *Spiegelbild*. Es wird in der Erarbeitung des Filminhalts immer wieder der Bezug zu Patriotismus und Identifizierung/Identität von Juden im deutschen Sport hergestellt. Dazu werden Inhalte der Ausstellung „Kicker, Kämpfer, Legenden – Juden im deutschen Fußball“ kennen gelernt und diskutiert.

Das Projekt beginnt in der zweiten Osterferienwoche (6. Bis 9. April) mit dem Erstellen des Drehbuches und den ersten Drehs. In drei weiteren mehrstündigen Treffen wird der Film gesichtet und abgedreht. Gemeinsam mit einem Mitarbeiter des Medienzentrums wird er bis zum 11. Juni, dem Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft abgedreht.

Während der Ausstellung „Kicker, Kämpfer, Legenden – Juden im deutschen Fußball“ wird der Film der Jugendlichen gezeigt. Er soll die Ausstellung ergänzen und während der gesamten Ausstellungsdauer zu sehen sein.